

Niederegger feiert Richtfest für neue Logistikhalle

Standortausbau in der Zeißstraße kommt voran – 2000 Quadratmeter großer Neubau schließt an bestehendes Gebäude an

ST. JÜRGEN. Eine geschäftsführende Gesellschafterin trifft den Nagel auf den Kopf: Mit ein paar symbolischen Hammerschlägen hat Antonie Strait den Dachstuhl der neuen Niederegger-Logistikhalle beim Richtfest verbaut. Damit kommt der Standortausbau in der Zeißstraße in Lübeck-Genin voran.

„Mit Gunst und Verlaub“, beginnt Bauleiter Sebastian Schnur den Richtspruch. „Alle eint nach Müh und Plage, Richtfestfreud' an diesem Tage, und vom luftig-hohen Ort, führt der Zimmermann das Wort“, so Schnur. Nach mehreren „Lebe hoch“ bittet die Niederegger-Familie – gekommen sind auch die Mitgeschäftsführer Holger Strait und Angelika Strait-Binder – zum Festschmaus. Es gibt Gulasch- und Tomatensuppe und natürlich Marzipan.

„Ich bin sehr froh, dass mit dem Produktionsneubau im Jahre 2016 nun auch wieder Logistikneubau hier am Standort Lübeck möglich ist, und wir somit ein weiteres, klares Bekenntnis für die Hansestadt Lübeck setzen können“, sagte Strait. Sie wurde auf dem Richtfest von ihrer Schwester Theresa Mehrens-Strait begleitet. Seit dem Jahre 1962 handele es sich um den inzwischen elften Bauabschnitt des Unternehmens.

Der etwa 2000 Quadratmeter große Neubau schließt direkt an die bestehenden Gebäude an. Neben neuen Flächen für den Kommissionier- und Versandbereich entstehen neue Büroräume und Sozialbereiche. Etwa 80 Handwerker arbeiten seit September 2022 auf der Baustelle, 125 Pfähle à 16 Meter mussten vorbereitend in den Baugrund



Rein mit den Nägeln: Architekt Martin Thiele (l.), Niederegger-Gesellschafterin Antonie Strait und Polier Sebastian Schnur. FOTO: JACOB

eingebracht werden, um für die notwendige Stabilität des Baugrunds zu sorgen. Verbaut wurden 5500 Tonnen Beton und 700 Tonnen Stahl, so Strait.

Zugleich investiert Niederegger in eine zukunftswei-

sende Verpackungstechnologie – eine roboterunterstützte Anlage im XXL-Format. Der Bau liegt voll im Zeitplan. Das neue Logistikgebäude soll dann vor der nächsten Weihnachtssaison in Betrieb genommen werden. Angaben

zur Höhe der Investitionen machte das Unternehmen nicht.

Strait sprach Handwerkern und Mitarbeitenden ihren Dank aus: „Ohne Ihr großes Engagement wäre es nicht möglich gewesen, das neue Gebäude so schnell zu errichten.“ Zusätzlich hob sie die strategische Bedeutung des Neubaus hervor: „Als lübeck-verbundenes Familienunternehmen planen wir eine langfristige Entwicklung vor Ort. Trotz der herausfordernden Gesamtsituation halten wir daher an unseren Plänen fest und investieren jetzt in eine Ausweitung unserer Kapazitäten.“ Für Ende August sei die komplette Fertigstellung des neuen Gebäudes mit zweigeschossigem Kommissionierungslager und automatisiertem Kleinteilelager geplant.

jac